Uriah Heep - Choices



(06:00:00, 6CD, BMG, 2021)
Man sollte meinen, dass es von Uriah Heep nun wirklich genug Sampler, Anthologien, Greatest-Hits etc. Veröffentlichungen gibt. Alleine auf Discogs findet man 124 offizielle Veröffentlichungen dieser Art von Uriah Heep. Zudem sind auch die Original-Alben unzählige Male wiederveröffentlicht worden.

Erst im vergangenen Jahr wurde eine voll umfängliche Box mit allen Alben der Band und vier Samplern unter dem Namen “50 Years In Rock” veröffentlicht. Die genannten vier Sampler wurden von jeweils *Ken Hensley*, *Lee Kerslake*, *Mick Box* bzw. *Paul Newton* persönlich als deren “Choices” kuratiert und kommentiert.

Genau diese wurden jetzt mit zwei “Choices” von *Bernie Shaw* und *Phil Lanzon* erweitert und als 6CD-Box erneut veröffentlicht. Soweit, so gut.

Immerhin ist diese Box bei einem Preis unter 30€ recht erschwinglich. Man vermisst im Prinzip auch kaum einen der Klassiker, die man von Heep im Regal stehen haben sollte. Etwas kurios ist jedoch, dass man diverse Titel doppelt und dreifach serviert bekommt. Im Grunde ist es auch nachvollziehbar, dass die einzelnen Kuratoren gewisse Schnittmengen in ihrer persönlichen Auswahl haben. Für den Käufer eines solchen Produkts stellt das jedoch keinen sonderlichen Mehrwert dar.

Nun hätte man sich wenigstens die Mühe machen können,

unterschiedliche Versionen eben dieser Titel zu verwenden. Hat man aber nicht. ‘July Morning’ ist dreimal in der selben Version zu hören. In der Auswahl von *Bernie Shaw* hätte man sich doch wenigsten für eine von ihm gesungene Version entscheiden können. Nicht anders ist es mit ‘The Magicians Birthday’, ‘The Park’ und diversen anderen Titeln. Man tröstet sich damit, dass man ja sowieso kaum je alle sechs CDs am Stück hören wird.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren

An sich sind jeweiligen “Choices” auch durchaus hörenswert. Der leider schon verstorbene *Ken Hensley* legt den Fokus auf die epischen und balladesken Stücke, während *Mick Box* vermehrt die Hard-Rock-Seite der Band in den Fokus stellt. Dass sich auch etliche hochkarätige Titel aus späteren Dekaden der Band in die Box geschlichen haben, darf man u.a. den Kuratoren *Shaw* und *Lanzon* danken. Ein ‘What Kind Of God’ oder ‘Mistress Of All Time’ kann sich durchaus mit ‘Rainbow Demon’ oder ‘Traveller In Time’ messen.

Letztlich ist diese Box eine Veröffentlichung für Fans, die sowieso schon alles von der Band im Schrank stehen haben. Aufgrund der vielen Überschneidungen auf den sechs CDs kann man mit seinen Enkeln auch etwas Mengenlehre üben. Vielleicht entdeckt der eine oder andere Hörer dabei auch einen Song, den er noch nicht kannte. Raritäten, unveröffentlichte Titel, oder gar einen neuen Song darf man jedoch nicht erwarten. Das ist jedoch an Hand der Konzeption nicht zu erwarten gewesen.

Keine Bewertung

Surftipps zu Uriah Heep:
Homepage
Facebook
Twitter
Spotify

Abbildung: Uriah Heep / BMG / Oktober Promotion